

STADTKURIER

AUSGABE VOM 25.06.2022

29. JAHRGANG, NR. 06/2022

WWW.FLOEHA.DE

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

Sie haben mich am 12. Juni für weitere sieben Jahre zum Oberbürgermeister unserer Stadt gewählt.

Ich danke Ihnen für diesen erneuten Vertrauensbeweis von ganzem Herzen. Die Wahl ist für mich Auftrag und Verpflichtung, die erfolgreiche Arbeit für Sie und gemeinsam mit Ihnen zum Wohle unserer gesamten Stadt und ihrer Einwohnerschaft fortzuführen.

Dafür werde ich mich weiterhin mit meiner Kraft einsetzen und meinen Prinzipien der Bürgernähe und Ehrlichkeit treu bleiben.

In den nächsten Jahren stehen wir alle, angesichts der angespannten Lage in unserem Land und der Welt sowie den Herausforderungen des Klimawandels, vor sehr schwierigen Aufgaben. Diese lassen sich auf der Ebene einer Stadt nur im Miteinander der Stadt und der gesamten Bürgerschaft meistern.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die tatkräftige Unterstützung bei dieser Wahl.



Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

Nur durch Ihren persönlichen Einsatz ist es gelungen, die Wahl ordnungsgemäß durchzuführen. Deshalb gebührt Ihnen meine hohe Wertschätzung für die Bereitschaft, Ihre wertvolle Zeit hierfür zu opfern.

Danken möchte ich an dieser Stelle besonders meiner Familie, meiner Partei und den vielen Freunden und Bekannten in Flöha und Falkenau, die mich bei dieser Wahl unterstützt haben.

Vielen Dank auch an die zahlreichen Gratulanten aus Politik und

Wirtschaft aus ganz Mittelsachsen sowie den Vereinen, Verbänden und Parteien unserer Stadt zu meiner Wiederwahl. Ebenso den Firmen- und Geschäftsinhabern sowie den vielen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt, die mir persönlich ihre Glückwünsche übermittelten.

Herzliche Grüße

Volker Holuscha

Wertgutscheine können abgeholt werden

Die Bürgerbefragung zur „gefühlten Sicherheit“ in der Stadt Flöha ist abgeschlossen. Die Teilnehmer, welche einen Wertgutschein in Höhe von 25 € gewonnen haben, können diesen während der Öffnungszeiten

dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

freitags 09:00 bis 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Flöha, Augustusburger Straße 90 im Amt Öffentlichkeitsarbeit/Kultur abholen.

Bitte bringen Sie zur Abholung den 5-stelligen Einlöse-Code mit.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Teilnahme und gratulieren den Gewinnern.

ASSKomm/Stadtordnungsdienst



Foto: Stadtverwaltung Flöha/ Erik Frank Hoffmann

**Öffentliche Bekanntmachung Nr. 10/2022 der Stadt Flöha
über das Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl am 12. Juni 2022 in der Großen
Kreisstadt Flöha**

Der Gemeindevwahlausschuss für die Oberbürgermeisterwahl am 12. Juni 2022 hat in seiner Sitzung am 16. Juni 2022 das Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl ermittelt und festgestellt.

I. Ergebnis der Wahl

1. Zahl der Wahlberechtigten	8.694
2. Zahl der Wähler	3.956
3. Zahl der ungültigen Stimmen	411
4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	3.545

5. Zahl der für die einzelnen Bewerber und andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl:

Wahlvorschlag	Bewerber/andere Person	Anzahl der Stimmen
DIE LINKE	Holuscha, Volker Oberbürgermeister 09557 Flöha	3.422
	Pech, Gunter 09557 Flöha	27
	Penz, Romy 09557 Flöha	13
	Penz, Roberto 09557 Flöha	11
	Maatz, Sven 09557 Flöha	7
	Quaiser, Andre 09557 Flöha	6
	Dr. Baldauf, Lutz 09557 Flöha	5
	Schuster, Franz 09557 Flöha	5
	Schuster, Ronny 09557 Flöha	5
		andere wählbare Personen

Zum Oberbürgermeister gewählt wurde: **Herr Holuscha, Volker**

II. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes innerhalb zwei Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes **Einspruch** bei der **Rechtsaufsichtsbehörde:**

Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg erheben.

Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Flöha, 16.06.2022



Holuscha
Oberbürgermeister



Beschlüsse der 30. Sitzung des Stadtrates Flöha vom 02. Juni 2022

Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Stadt Flöha

Beschluss-Nr.: 163/30/2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (18 Ja-Stimmen)

Beschluss über die Zustimmung zur LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) in der Förderperiode 2023-2027 in der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal

Beschluss-Nr.: 164/30/2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (19 Ja-Stimmen)

Hinweise zum 2. Wahlgang der Landratswahl am 03.07.2022

Ablauf der Briefwahl

Allen Wahlberechtigten, welche am 12.06.2022 die Möglichkeit der Briefwahl nutzen, werden für den 2. Wahlgang die Briefwahlunterlagen automatisch zugestellt.

Bedingt durch die gesetzlichen Fristen ist der Druck der neuen Stimmzettel erst ab der 25. KW (20.06.2022) möglich.

Diese neuen Stimmzettel werden vom Landratsamt Mittelsachsen per Kurier an die jeweiligen Stadt- und Gemeindeverwaltungen verteilt.

Stadtverwaltung Flöha
Wahlamt

BÜRGERINITIATIVE S 237 FALKENAU



Am 18. Mai 2022 wurde eine Bürgerinitiative zur Beschleunigung des grundhaften Ausbaus des geplanten Straßenabschnittes der S 237 im Ortsteil Falkenau ins Leben gerufen. Die Initiatoren begründen die Bürgerinitiative mit den ihrer Auffassung nach schleppenden Planungsvorgängen dieser

Straßenbaumaßnahme.

Die Bürgerinitiative verweist darauf, dass die Nutzung des auszubauenden Straßenabschnittes der Ernst-Thälmann-Straße (Staatsstraße S 237) in Falkenau für den Anliegerverkehr und für den Durchgangsverkehr von der Bundesstraße B 173 zu den Kreisstraßen und Ortschaften in südöstlicher Richtung bis Eppendorf erfolgt und dieser Straßenabschnitt bei Bauarbeiten und Sperrungen der B 173 auch als Umleitungsstrecke dient. Weiterhin ist die S 237 in Falkenau Teil des Radfernweges der Sächsischen Städteroute I-8 / Mittellandrouten D4 sowie der regionalen Hauptradroute Flöhatalradweg II-14.

Die unzähligen Schlaglöcher und Fahrbahnunebenheiten sowie der fehlende Gehweg werden nicht nur für Kraftfahrzeuge, sondern auch für Fahrradfahrer und Fußgänger als sehr gefährlich eingeschätzt.

Für Falkenau, als Ortsteil von Flöha, wird dieser Zustand nach Einschätzung der Bürgerinitiative als unwürdig bezeichnet, denn er vermittelt u. a. auch den durchreisenden Touristen, z.B. zum Hetzdorfer Viadukt, einen völlig falschen Eindruck vom Ortsteil Falkenau.

Trotz Bemühungen von verschiedenen Seiten in den letzten Jahren, eine grundhafte Erneuerung des Abschnittes von der Ernst-Thälmann-Straße 18 bis 68 zu erwirken, gibt es vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV), der zuständigen Behörde und gleichzeitig Vorhabensträger für diese Staatsstraße, bis heute keine verlässliche Aussage zur Realisierung der Baumaßnahme.

Dies will die Bürgerinitiative so nicht hinnehmen.

Sie fordert vom LASuV u. a. eine Stellungnahme zu den bisher gelaufenen Aktivitäten, den Vorhaben für dieses Jahr sowie

eine generelle Zeitplanung bis zur grundhaften Erneuerung der S 237 in Falkenau. Zudem wird die Benennung von Hinderungsgründen/Problemen erfragt.

Auf der Internetseite www.s237falkenau.org sind detaillierte Informationen und Dokumente, zu den Zielen, den Initiatoren und zur Mitgliedschaft in der Bürgerinitiative, veröffentlicht.



Mit initiativen Grüßen

Sprecher
Alexander Peuckert
Ernst-Thälmann-Straße 62
09557 Flöha OT Falkenau
E-Mail: s237falkenau@gmx.de
Internetseite: www.s237falkenau.org

Stellv. Sprecher
Dr. Bernd Findeisen
Tannengasse 8
09557 Flöha OT Falkenau



FEUERWEHRFEST FINDET ANFANG SEPTEMBER STATT – VORBEREITUNGEN LAUFEN

Im Dienstplan der Freiwilligen Feuerwehr Flöha ist das erste Septemberwochenende ganz besonders gekennzeichnet. Denn am 3. und 4. September findet das traditionelle Feuerwehrfest 2022 statt. „Wir sind sehr glücklich, dass wir die Bevölkerung nach der Corona-Pause wieder an zwei Tagen einladen können. Die Vorbereitungen auf unsere große Party haben bereits im März begonnen. Federführend ist der Feuerwehrverein unter Regie von Tino Auerbach“, sagt Wehrleiter Silvio Schindler. Auf dem Plan stehen wieder viele

bewährte Programmpunkte, wie zum Beispiel das große Familienfest am Sonntagnachmittag. Dieser Tag beginnt mit einem öffentlichen Feuerwehrrappell. Außerdem hat die Truppe um Schindler und Auerbach die notwendigen Verträge für den Feuerwehrball am 3. September unterzeichnet. An diesem Abend wird die „Happy-Feeling-Band“ aus Fraureuth auf der Bühne stehen. Für einen weiteren wichtigen Auftritt musste Auerbach jedoch keine schriftliche Vereinbarung abschließen. Denn erneut dürften durch ein Gastspiel der „hauseigenen“ Comedy-Truppe die Lachmuskeln der Gäste strapaziert werden. „Die ersten Pro-



Sie freuen sich auf das Feuerwehrfest in Flöha: Wehrleiter Silvio Schindler, Vereinschef Tino Auerbach und Feuerwehrmitglied Kay Morgenstern (v.r.).
Foto: Knut Berger

ben haben stattgefunden, wobei Frank Neubert der Taktgeber in dem rund 10 Mitglieder zählenden Team ist“, meint der Vereinschef. Der Kartenvorverkauf für diese Abendveranstaltung beginnt am 1. Juli. Vorbestellungen werden ab diesem Zeitpunkt in der Feuerwache an der Turnerstraße (Telefon 03726/2225, E-Mail: feuerwehr-floeha@arcor.de) angenommen. Die notwendigen Vorbereitungen und temporären Umbauten in der Fahrzeughalle werden in bewährter Form von den Feuerwehrleuten ehrenamtlich erledigt.

Dazu gehört zum Beispiel der Aufbau einer Bühne für die Musiker, die Montage der Bar und das Aufstellen der Biertischgarnituren. „Für die gastronomische Absicherung haben wir uns wieder den Förderverein für Nachwuchssport ins Boot geholt. Auch Felix Erdmann von der bar-academy Flöha wird präsent sein“, blickt Schindler auf das Festwochenende voraus. Das Feuerwehrfest hat seit fast drei Jahrzehnten einen festen Platz im Veranstaltungskalender der Großen Kreisstadt und erfreut sich Jahr für Jahr größter Beliebtheit. kbe

ENDLICH GEHT ES WIEDER LOS

Familienportfest in der Kita „Spielhaus Groß und Klein“

Nach zwei langen Jahren war es am 01.06.2022 wieder so weit: die Kinder und Mitarbeiter der Kita „Spielhaus Groß und Klein“ luden Eltern, Großeltern und Geschwister zum jährlichen Familienportfest ein. Bereits seit vielen Jahren ist es Tradition, dass am Kindertag gemeinsam mit Groß und Klein gesportelt und gespielt wird. Leider konnten in den vergangenen beiden Jahren keine Gäste empfangen werden. Umso größer war nun die Freude bei allen Beteiligten, wieder in gewohnter Art und Weise ganz groß feiern zu können.

Nach einer gemeinsamen Erwärmung auf dem neugestalteten Festplatz konnten sich die Familien an verschiedenen Stationen ausprobieren und gemeinsam Stempel sammeln, die am Ende eine kleine Belohnung für die fleißigen Sportler und Sportlerinnen bereithielten. Neben Dosenwerfen und Sackhüpfen trugen die Großen ihre Kleinen Huckepack über das Sportfeld oder versuchten sich im Mini-Fußballturnier beim Tore schießen. Auch die ganz Kleinen erprobten sich gemeinsam mit ihren Eltern beim Balancieren oder Weitwurf.

Die Resonanz zum Familienportfest war durchweg positiv. Viele Familien nutzen die Gelegenheit sich auszutauschen und bei

Kaffee & Kuchen noch zu verweilen. Für die Einrichtungsleitung und Mitarbeiter der Kita „Spielhaus Groß und Klein“ war dieses Fest ein voller Erfolg, welches bereits Vorfreude auf die nächsten Veranstaltungen macht.



Kita „Spielhaus Groß und Klein“

ANMELDUNG DER SCHULANFÄNGER FÜR DAS SCHULJAHR 2023/24 AN DER GRUNDSCHULE FLÖHA

Liebe Eltern der Schulanfänger 2023/24,

die Schulanmeldung der vom 01.07.2016 bis 30.06.2017 geborenen Kinder erfolgt entsprechend dem Schulgesetz in der Grundschule „Friedrich Schiller“ und findet an den folgenden Tagen statt:

- **05.07.2022** 08:00 – 14:30 Uhr
- **24.08.2022** 08:00 – 14:30 Uhr
- **13.09.2022** 11:00 – 17:30 Uhr

Mitzubringen sind bitte:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Nachweis Masernschutzimpfung (zur Einsichtnahme)
- eine Vollmacht eines Erziehungsberechtigten, der nicht anwesend sein kann.

Entscheiden Sie bitte bis zu diesem Zeitpunkt, ob Ihr Kind Ethik oder Religion als Unterrichtsfach besuchen wird.

Wir planen, voraussichtlich in der 2. Januarwoche, für manche Kinder eine Überprüfung „Bist du fit?“ am Vormittag in der Schule durchzuführen.

Auch räumen wir Ihnen die Möglichkeit ein, für eventuelle Fragen zur Verfügung zu stehen.

Sollten Sie Fragen haben, bitten wir Sie, uns zu kontaktieren.

Tel.: 03726-2249

E-Mail: sekretariat@grundschule-floeha.de

Für aktuelle Infos steht Ihnen auch unsere Webseite zur Verfügung.

gez. Schick
Schulleiterin
Grundschule „Friedrich Schiller“ Flöha

WERBUNG

KINDERWAGEN MAXE

Ständig ca.
250 Modelle
zur Auswahl,
alle sofort zum
Mitnehmen!

Unsere Öffnungszeiten: Mi-Fr: 11-19 Uhr Sa: 10-17 Uhr

WIR EMPFEHLEN EINE TERMINVEREINBARUNG

Peniger Str. 1–3
04643 Geithain
(100 m neben Total-Tankstelle)

Tel./WhatsApp: 034341 / 40580
info@kinderwagenmaxe.de
www.kinderwagenmaxe.de

- Kombikinderwagen
- Korbwagen / Retrowagen
- Zwillingswagen
- Geschwisterwagen

- Buggies
- Autositze
- Babytragen
- Zubehör

MUSIKSCHULE FLÖHA BIETET WIEDER INSTRUMENTENKARUSSELL FÜR KINDER AN



Foto: © mattrose.de

Klavier, Trompete oder vielleicht doch lieber Violine? – Sich für ein bestimmtes Instrument zu entscheiden, kann ganz schön schwierig sein.

Um Kindern, die gern musizieren möchten, die Entscheidung etwas leichter zu machen, bietet die Musikschule Mittelsachsen allen noch Un-

entschlossenen das sogenannte „Instrumentenkarussell“ an. Im Rahmen dieses Projektes können Kinder ab sechs Jahren für ein halbes Schuljahr unterschiedliche Instrumente ausprobieren. In diesem Zeitraum findet in kleinen Gruppen Unterricht statt, wo nacheinander auf verschiedenen Instrumenten musiziert wird. So können die Kinder erste Grundkenntnisse erlangen und anschließend entscheiden, welches Musikinstrument am besten

zu ihnen passt. Wer Lust hat, sich musikalisch auszuprobieren, ist nach den Sommerferien herzlich in der Musikschule Flöha, Bahnhofstraße 8a, willkommen! Anmeldungen werden ab sofort gern entgegengenommen.

Angebot Flöha:

1. **donnerstags, 16:30 – 17:15 Uhr:**

Violine, Klavier, Gitarre, Holzblasinstrumente

Kontaktdaten zur Anmeldung:

Musikschule Flöha
Bahnhofstraße 8a
09557 Flöha

Tel. 03726 4832
musikschule@kultur-mittelsachsen.de
www.musikschule-mittelsachsen.de

MITTELSÄCHSISCHE
KULTUR gGmbH



flöha

ZVMS – „SCHÜLERVERBUNDKARTE“: GRATIS 9-EURO-TICKET



für Monat Juli 2022

- Gilt für rund 38.000 Schüler
- Bundesweit gültig
- Tickets werden im Juni verschickt

Chemnitz – Schüler, die zurzeit noch mit einer „SchülerVerbundKarte“ (SVK) des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) unterwegs sind, bekommen für den Monat Juli kostenlos das 9-Euro-Ticket.

Aktuell fahren rund 38.000 Kinder und Jugendliche mit der SVK des ZVMS. Die Wertmarke für den Monat Juni 2022 gilt bis einschließlich 15. Juli 2022 des Schul-

jahres 2021/2022 und ist für den Monat Juni 2022 als 9-Euro-Ticket nutzbar.

Damit die SVK-Kinder auch im Monat Juli 2022 die Vorteile des bundesweit gültigen 9-Euro-Tickets nutzen können, erhalten deren Eltern bis Ende Juni 2022 gratis ein Ticket vom Zweckverband Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS) per Post zugeschickt.

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen, VMS, umfasst auf rund 5.000 Quadratkilometern die Landkreise Zwickau, Erzgebirge, Mittelsachsen, die Städte Chemnitz und Zwickau. Wir schaffen mit dem Nahverkehrsplan die Rahmenbedingungen für moderne und attraktive Angebote mit Bus und Bahn, arbeiten bei der Umsetzung mit 17 Verkehrsunternehmen zusammen. Wir koordinieren die Bus- und Bahnangebote für einfaches Umsteigen

und verbinden Städte und Gemeinden mit einheitlichen Tarifen innerhalb des Verbundes. Als Aufgabenträger bestellen wir bei sieben Eisenbahnverkehrsunternehmen rund neun Mio. Zugkilometer. Wir realisieren gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen und den Kommunen das Chemnitzer Modell (Chemnitz Bahn) für eine unkomplizierte und schnelle Straßenbahn/Zug-Verbindung zwischen Chemnitz und der Region. Die Verkehrsunternehmen im VMS mit 4.000 Mitarbeitern bedienen mit rund 1.000 Bussen, 110 Straßenbahnen, 80 Eisenbahnen und einer Drahtseilbahn knapp 4.800 Haltestellen. Die Verkehrsunternehmen befördern rund 80 Mio. Fahrgäste pro Jahr im VMS-Tarif.

Ihr Verkehrsverbund Mittelsachsen

AUSSCHREIBUNG DES 14. NACHWUCHS- FÖRDERPREISES LITERATUR IM ERZGEBIRGE 2023



Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Mittelsächsischen Kultur gGmbH Freiberg und der Baldauf Villa Marienberg.

Im Jahr 2022 ist es genau 110 Jahre her, dass der Marienberger Gerhard Baldauf einen Zwickauer Architekten beauftragte, sein Sommerhaus zu einer stattlichen Villa umzubauen. Gerhard Baldauf und Villa? Macht es da gegebenenfalls Klick? Richtig. Gerhard Baldauf ist der Namensgeber der heutigen Baldauf-Villa in Marienberg, die als Teil des kul(T)our-Betriebes des Erzgebirgskreises auch für den Nachwuchsförderpreis „Literatur im Erzgebirge“ verantwortlich zeichnet.

Gerhard Baldauf, ein Marienberger Unternehmer hatte die Vorzüge der Region und die Zeichen der Zeit erkannt, als er vor mehr als einhundert Jahren die Knopf- und Metallwarenfabrik Gebrüder Baldauf in Marienberg gründete. Ihre Erzeugnisse wurden in viele Länder der Erde versandt. Im Laufe der Jahre erwarb sich die Fabrik in ihrer Branche Weltruf.

Was haben wir da gerade gelesen? Knopf und Metallwarenfabrik? Da kommt uns doch eine sympathische Idee. Wenn wir nun das Motto des Nachwuchsförderpreises Literatur im Erzgebirge zum Gedanken an 110 Jahre Baldauf-Villa mit dem Thema „Knöpfe“ verbinden? Klingt abenteuerlich? Ist es aber nicht, wie man gleich sehen wird.

Zugeknöpft oder aufgeknöpft oder gar verknöpft?

Unter diesem Motto steht der 14. Nachwuchsförderpreis Literatur im Erzgebirge. Und nun frisch ans Werk. Gesucht werden Texte, die auf lustige Weise aber auch gern mit ernstem Hintergrund das Motto aufgreifen und eine Geschichte oder auch ein Gedicht dazu benutzen, das Thema weiter zu entwickeln; eben zu- oder aufzuknöpfen. Und gern darf auch das Verknöpfen eine Rolle spielen, denn es ist uns doch allen schon passiert. Dabei ist es durchaus erlaubt und auch erwünscht, das Motto sinnbildlich auszulegen. Mit anderen Worten: Geschichten, die nur indirekt von Knöpfen handeln, werden nicht aussortiert. Ein Beispiel gefällig? Gerne doch. Warum zum Beispiel sollten die Kleinsten in einer Kindergartengruppe nicht „Knöpfchen“ genannt werden? Daraus zum Beispiel ließe sich doch eine Geschichte entwickeln, oder?

Teilnahmebedingungen:

Altersbeschränkung: bis 21 Jahre
Jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin darf in selbst gewählten Kategorien (Lyrik oder Epik) einen selbstverfassten und bisher unveröffentlichten Textbeitrag einsenden.

Für Menge und Umfang gelten folgende Beschränkungen:

Lyrik: Maximal drei Texte

Epik: Ein Text mit maximal drei Seiten (Schrift: Courier New, 12 Punkte, 1,5 zeilig; an allen Seiten mindestens 2 cm Rand); bei Textauszügen (aus Romanen, Erzählungen) ist ein kurzes Exposé (maximal ½ Seite) beizufügen.

Sonderpreis Mundart: Es gelten die gleichen Einsendebestimmungen wie für Epik und Lyrik.

Wir möchten nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass Einsendungen, die den Teilnahmebedingungen in einem oder mehreren Punkten nicht entsprechen, leider nicht zum Wettbewerb zugelassen werden können.

Teilnahmeformular: Download unter www.baldauf-villa.de oder www.kultur-mittelsachsen.de.

Bitte vollständig ausfüllen und der Einsendung beilegen.

Einsendeschluss ist der 01.10.2022 (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Textbeitrag ist einmal in schriftlicher Ausfertigung und in digitaler Form ohne Namen des Autors oder sonstige Anmerkungen mit dem Teilnahmeformular in einem verschlossenen Briefumschlag an folgende Adresse einzureichen:

**kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises Baldauf Villa, Anton-Günther-Weg 4, 09496 Marienberg
Kennwort: Nachwuchspreis**

**14. Nachwuchsförderpreis – Literatur im Erzgebirge 2023
 „Zugeknöpft oder aufgeknöpft oder gar verknöpft?“**

Name:

Vorname:

Straße, Hausnr.:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Telefonnummer:

Geburtsdatum:

Schule und Klasse:

Kategorie

- Lyrik
 Epik

Hochdeutsch/Mundart

- Hochdeutsch
 Mundart

Hiermit versichere ich, dass der eingereichte Text von mir selbst verfasst und noch nicht veröffentlicht worden ist. Alle Veranstaltungen der Baldauf Villa sind presseöffentlich. Es werden Bild- und Tonaufnahmen gemacht, die Einzelne oder Gruppen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern zeigen und die von den Medien und der Baldauf Villa zur Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden können. Das betrifft hauptsächlich die Veröffentlichungen auf www.baldauf-villa.de und www.kultur-mittelsachsen.de in den Social-Media Kanälen der Baldauf Villa, in Print-Medien, Funk und Fernsehen sowie Präsentationen. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Anfertigung und der unentgeltlichen Nutzung der von ihr/ihm angefertigten Bild- und Tonaufnahmen im beschriebenen Umfang einverstanden. Ein Widerspruch gegen dieses Einverständnis ist mit Einsendung des Beitrages dem Veranstalter mitzuteilen.

 Datum, Unterschrift **BEIDER** Eltern

- Ich bin allein erziehungsberechtigt

Datum, Unterschrift

- Ich bin volljährig

Datum, Unterschrift

— IDEEN-WETTBEWERB FÜR EIN SAGENHAFTES — MITTELSACHSEN

Fördergesellschaft Regio Döbeln prämiert beste Einfälle, Produkte und Angebote.

Mittelsachsens Sagen bieten umfangreiche Inspirationen für Angebote und Weiterentwicklungen im kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Bereich. Sie gehören zum kulturellen Erbe, sorgen für Identifikation und Verwurzelung in der Region. So verewigte der findige Bäcker der Burgstädter Konditorei „Zum Kirchbäck“ zum Beispiel eine Sage und erweiterte sein Sortiment um das „Taurastein-Brot“. Manch einer durfte auch schon das Spitzstein-Sorbet der SCALA Eismanufaktur aus Großweitzschen probieren oder in der Pension „Zum Hexentisch“ in Striegistal nächtigen. Sagenwanderungen führen mittlerweile an heimelige und unheimliche Orte im Landkreis.

„Die mittelsächsische Sagenwelt bietet enorm viel Potential für Kreativität. Die Sagen füllen zwei Buchbände. Dadurch sind ganz unterschiedliche Anknüpfungspunkte - vor allem in Sachen Tourismus und regionaler Produkte - denkbar“, sagt Dr. Manfred Gaetz. Der Vorsitzende der Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. ergänzt: „Um die Inspiration der Sagen in die moderne Zeit zu heben und erlebbar zu machen, loben wir einen Ideen-Wettbewerb für Schulkassen, Privatpersonen und Unternehmen aus.“ Voraussetzung für die Teilnahme ist die regionale Ver-

ortung der Wettbewerber und Beiträge innerhalb des Landkreis Mittelsachsen.

Der Ideen-Wettbewerb flankiert das Projekt „Sagenhaftes Mittelsachsen“ und startet am 16. Mai 2022. Für eine erfolgreiche Teilnahme muss lediglich eine formlose Projektskizze bis zum 16. Oktober 2022 beim Projektmanagement eingereicht werden. Dies kann postalisch oder per E-Mail erfolgen. Das Team vom „Sagenhaften Mittelsachsen“ steht gern beratend bei der Bewerbung zur Verfügung und begleitet die Wettbewerbsteilnahme mit fachlichem Know-how. Eine Jury aus Experten im Bereich Tourismus, Regionalmanagement und Marketing bewertet die eingereichten Beiträge bis Ende des Jahres. Im Dezember werden dann die Gewinner aus dem Lostopf gezogen und mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 3.000 Euro prämiert. Entsprechend den Platzierungen sind je 200, 300 oder 500 Euro in den drei Kategorien „Schulklassen“, „Privatpersonen & Vereine“ sowie „Unternehmen“ zu gewinnen. Die Ergebnisse werden veröffentlicht.

Eine Idee hat Siegerpotenzial, wenn sich das neu oder weiterentwickelte Projekt - ein kulturelles oder kreatives Angebot, ein handwerklich hergestelltes Produkt oder ein gastronomisches beziehungsweise touristisches Angebot - auf eine oder mehrere mittelsächsische Sagen bezieht und diese erlebbar macht. Aufgezeigt werden soll, wie die regionale Identität gestärkt und ein innovatives,

regionales Angebot geschaffen werden kann. In die Jurybewertungen fließen auch Punkte für das Schaffen neuer regionaler Wertschöpfungsimpulse sowie das Aktivieren und Sichern des ehrenamtlichen Engagements ein. Das Team vom Sagenhaften Mittelsachsen berät Interessenten kostenfrei zur Weiterentwicklung von Ideen, Kooperationen und die Möglichkeiten der Wettbewerbsteilnahme.

Das Projekt wird im Rahmen des Modellvorhabens „Aktive Regionalentwicklung“ vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung gefördert, von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen und in deren Auftrag des Projektmanagements von M&M | Maikirschen & Marketing umgesetzt. Ausrichter des Wettbewerbs ist die Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. Ansprechpartner für alle Fragen zum Projekt ist Josefine Tzschoppe.

Kontakt zum „Sagenhaften Mittelsachsen“:

M&M | Maikirschen & Marketing
c/o Projektmanagement „Sagenhaftes Mittelsachsen“
Lichtstraße 3, 04758 Oschatz

Telefon: 03435 / 62 930 36
Mobil: 0162 / 40 763 79
E-Mail:
info@sagenhaftes-mittelsachsen.de

— TAG DER OFFENEN TÜR —

In unserer Pflege- und Betreuungseinrichtung in der Oberen Güterbahnstraße 2 sind die ersten Bewohner, einige Senioren aus der Wohnstätte für Menschen mit geistiger Behinderung aus der Waldsiedlung sowie Senioren und Seniorinnen aus Flöha und der Umgebung, eingezogen. Ebenso erfreulich ist, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft und Reinigung sich zu einem guten Team zusammengefunden haben und ihre beruflichen Erfahrungen in unsere neuen Strukturen einbringen und unsere Bewohner individuell und mit viel Einfühlungsvermögen pflegen und betreuen.

Die ersten Wochen waren für alle Beteiligten, sowohl Mitarbeiter als auch Bewohner sehr aufregend.

Die Gestaltung des Außengeländes und die Bepflanzung wurde im Frühjahr fertiggestellt und wir freuen uns, dass die Grünflächen nun schön grün werden, die ersten Beerensträucher geblüht haben und in diesem Jahr bereits Früchte tragen werden. Geplant sind noch Hochbeete, in welchen wir mit unseren Bewohnern zusammen Kräuter und Salate pflanzen und ernten wollen für die Verarbeitung in unseren Wohnküchen. Wir hoffen, dass wir mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern viele schöne Stunden im Gartenbereich verbringen können und den Sommer genießen.

Nun ist es so weit und wir möchten unseren **Tag der offenen Tür** feiern am **02. Juli 2022 von 10.00 – 14.00 Uhr.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgt die Küche der „Glück auf“ Werkstatt Oederan. Es gibt einen Verkauf der Produkte, welche in unseren Werkstätten hergestellt werden. Wir werden mit allen Interessierten Rundgänge in der Einrichtung durchführen und alle Ihre Fragen gern beantworten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Lebenshilfe e.V. Freiberg

9

Nr. 06/2022

WERBUNG

Ihr Massivhaus zum Festpreis

Beispiel:

EFH „IZAR“, ca. 104 m² Nfl., 4 Zi., **Ihr Hauspreis: 236.500,- €**, einzugsfertig (lt. Bauleistungsbeschreibung errichtet, auch incl. Rollläden an allen Fenstern, incl. mod. Wärmepumpenheizung, incl. Fußbodenheizung in allen Räumen, incl. Maler, Tapete, Teppich, Fliesen, incl. Sanitäreinrichtung, zzgl. BGS und NK

Infos:

03726 724891

Augustusburger Str. 118
09557 Flöha

Info@bost.de

www.bost.de

Bild zeigt Beispiel mit Extras
(Kundenplanung)

WIR SUCHEN

für vorgemerkte Kunden attraktive Immobilienangebote.
BAULAND, Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

**JETZT
BERATUNGSTERMIN
VEREINBAREN:**

03726 724891

BOST[®]
Immobilien
F L Ö H A

Anzeigen & Werbung
MUGLER
DRUCK + VERLAG
Stadtkurier Flöha

Frau Katrin Gläser

03723 / 49 91 17

info@mugler-verlag.de

WILDE MÜLLDEPONIEEN

Zu illegalen Müllablagerungen kommt es leider immer wieder

In den vergangenen Monaten hat sich bedauerlicherweise ein sehr fraglicher „Trend“ fortgesetzt.

Die Menge und Häufigkeit an wilden Müllablagerungen im Landkreis Mittelsachsen haben stark zugenommen.

Illegale Müllplätze in Wald und Flur verschandeln nicht nur die Natur, sie können auch gefährlich für Mensch und Umwelt werden.

Egal ob Hausmüll, Sperrmüll, Bauabfälle, sogar Lebensmittel, Tierkadaver oder Sonderabfälle – manche Bürger schrecken nicht davor zurück, alle Dinge des täglichen Lebens illegal zu entsorgen.

Die „Entsorgung“ von Müll in Wald und Flur stellt dabei eine Ordnungswidrigkeit nach § 69 (2) Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) dar und kann mit einem Bußgeld von bis zu 100.000 € geahndet werden.

Im Landkreis Mittelsachsen wird jede der EKM bekannte illegale Ablagerung der Landkreisverwaltung mitgeteilt und bei ausreichend Beweislast zur Anzeige gebracht.

Erschreckend, dass viele der illegalen Ablagerungen aus Abfällen bestehen, die kostenfrei an den Wertstoffhöfen angenommen werden. Hierzu zählen etwa Elektroschrott, Sperrmüll (bis 3 m³ pro Anlieferung kostenfrei), Schrott, Papier oder Verpackungen. Schadstoffe können bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm beim Zwischenlager für Sonderabfall oder dem Schadstoffmobil ebenfalls kostenfrei abgegeben werden. Ungeachtet dessen können Bürger Sperrmüll, Leichtverpackungen sowie Papier und Pappe von zu Hause abholen lassen und sich somit sogar den Weg zu den Wertstoffhöfen ersparen.

Was können Sie zur Sauberkeit unsere Umwelt beitragen?

Melden Sie illegale Ablagerungen den EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH unter 03731-2625/0. Sollten Sie die Tat beobachten oder Hinweise auf die Identität der Täter haben, melden Sie dies bitte den örtlichen Behörden (Ordnungsamt) oder der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH.

Unter den illegalen Müllablagerungen im Landkreis Mittelsachsen befinden sich häufig Baustellenabfälle.

Foto: EKM Mittelsachsen

flöha



„ALTE BAUMWOLLE“ ERZÄHLT GESCHICHTE(N) IN NEUEM RUNDGANG

DER DIESJÄHRIGE TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG AM 14. MAI WAR FÜR DIE STADT FLÖHA EIN SPEZIELLES HIGHLIGHT: ES WURDEN NICHT NUR TOLLE OBJEKTE PRÄSENTIERT, SONDERN AUCH EIN INTERAKTIVER RUNDGANG DER BESONDEREN ART IN DER ALTEN BAUMWOLLE VORGESTELLT.

Wenn die altherwürdigen Häuser in der Alten Baumwolle sprechen könnten, hätten sie viel zu erzählen. Natürlich können sie das nicht – oder vielleicht doch? Zum Tag der Städtebauförderung am 14. Mai 2022 haben die Industriegebäude jetzt erstmals eine Stimme bekommen: Sie teilen ihre Geschichte(n) ab sofort in Form eines interaktiven Rundganges mit den Besuchern. Auf unterschiedlichen Tafeln, die im gesamten Areal der „Alten Baumwolle“ angebracht wurden, erhalten Interessierte vielfältige Informationen. Dabei gibt es zu den einzelnen Objekten neben Namen und historischen Fakten auch manche Dokumente aus der Zeit der Spinnereireinutzung und natürlich Informationen zur heutigen Gebäudenutzung zu entdecken. Bei der Präsentation des Rundgangs durch Oberbürgermeister Volker Holuscha konnten die einzelnen Tafeln, die von dem ortsansässigen

Unternehmen Atelier n.4 geplant und umgesetzt wurden, erstmals erkundet werden – natürlich im Beisein von Lothar Schreiter und

Wer sich für noch mehr Details interessiert, kann die QR-Codes mit dem Smartphone vor Ort abschnappen und sich online auf der Homepage der „Alten Baumwolle“ noch weiter informieren.



Neben den unterschiedlichen Objekten gibt es hier auch alles Wissenswerte zu den künftigen Baumaßnahmen und einen 360-Grad-Rundgang. So lässt sich der Spaziergang vor Ort auch virtuell fortsetzen.

FLÖHA UND SEINE POTENZIALE

Zum Tag der Städtebauförderung ging es allerdings nicht nur um die Alte Baumwolle, sondern auch um weitere Objekte, die in Gebieten der Förderkulisse des Stadtumbauprogramms bzw. des Programms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ liegen. Welche Bedeutung die Städtebauförderung hier hat und welche Entwicklungs-

Peter Richter, die sich mit der Geschichte der Alten Baumwollspinnerei auskennen wie kein Anderer und mit diesem Wissen zur inhaltlichen Gestaltung maßgeblich beigetragen haben.

ONLINE GEHT DER RUNDGANG WEITER

Natürlich passt nicht jede der vielen spannenden Geschichten, die es zur Alten Baumwolle zu erzählen gibt, vollumfänglich auf die Tafeln.

möglichkeiten daraus erwachsen konnten, erläuterte der Amtsleiter der Bauverwaltung André Stefan anhand von Gebäuden der besonderen Art. Dazu zählte auch die Villa Rudolf-Breitscheid-Straße 35, deren Besichtigung dem Erlebnistag einen würdigen Abschluss gab. Ähnlich wie in der Alten Baumwolle konnten die Besucher auch hier viele kleine Geschichten und spannende Details entdecken.

STICHWORT: TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG

Als gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund ist der Tag der Städtebauförderung seit 2015 eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung, um den Programmkommunen der Städtebauförderung ein

Forum zu bieten. In diesem Jahr haben über 565 Städte und Gemeinden unter dem Motto „Wir im Quartier“ gezeigt, was man mit den Mitteln der Städtebauförderung, aber auch der Mithilfe von Bürgerinnen und Bürgern, für die Zukunft der einzelnen Stadtteile erreichen

kann. Quartiersentwicklung bedeutet immer auch Stadtentwicklung. Darauf macht der Tag der Städtebauförderung jedes Jahr aufmerksam.

www.baumwolle-floeha.de

INFORMATIONEN FÜR UNSERE VEREINE

Das Verein- und Stiftungszentrum Dresden e.V. bietet für Vereine folgende kostenlose Seminare an:

Termin	Thema	Ort
29.06.2022	Crowdfunding – von der Idee zur Kampagne.	Döbeln
30.06.2022	Hybride Treffen einfach machen	Borna

Die Detailbeschreibungen zu den Veranstaltungen, sowie die Buchungsmöglichkeiten finden Sie unter dem folgenden Link: <https://www.vereine-stiftungen.de/praesenzseminare>

Für den Newsletter können Sie sich unter dem folgenden Link eintragen: <https://www.vereine-stiftungen.de/newsletter>

Vereins- und Stiftungszentrum e. V.
Erna-Berger-Str. 5
01097 Dresden
Tel.: 0351-2067000 - Fax: 0351-20670019
Homepage: www.vereine-stiftungen.de
Email: mail@vereine-stiftungen.de

WERBUNG



**WIR STELLEN EIN (M/W/D)
IN DEN BEREICHEN:**

- ✓ Betriebselektronik
- ✓ Maschinenbedienung
- ✓ Verpackung

JETZT BEWERBEN!
bewerbung@hygiene-oederan.com
Ringstraße 12 | 09569 Oederan

**HYGIENE
OEDERAN**



M₃ MEINIG'S MODE-MIX
Augustusburg · Telefon: 037291 / 20318
Damen- und Herrenbekleidung

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein schönen, sonnigen Sommer!

Sie brauchen etwas Neues
für den Sommer oder Urlaub,
dann besuchen Sie uns.

Ein großes Angebot wartet auf Sie!

Di.-Fr. 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Parkplatz
am Geschäft
- kostenlos -



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!
Fernmelde-, Servicetechniker, Elektroniker (m/w/d)
für die Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung
schwachstromtechnischer Anlagen (BMA, SRA, RWA u.w.)

Mehr Infos unter www.friedlalarm.de/jobs

**Friedl
SicherheitsSysteme**
Straße des Friedens 14
09569 Oederan
037292/60670



www.friedlalarm.de

+++ SPORTNACHRICHTEN +++

Erfolgreiche Medallenausbeute auf dem Beetzsee

Anfang Mai durfte eine kleine Auswahl vom KSV an der 30. Kanuregatta in Brandenburg teilnehmen. Nachdem im letzten Jahr die Regatta coronabedingt im Herbst ausgetragen wurde, durfte sie nun traditionell den Anfang der Paddelsaison bilden.

In einem straff getakteten Zeitplan wurden Rennen im Einer, Zweier und Vierer über 200, 500 und 1000 m gefahren. Am Samstagabend starteten die spektakulären Langstreckenrennen über 2000 m und 5000 m. Das größte Starterfeld wurde in der männlichen Jugend mit 56 Sportlern gezählt. Unsere Sportler konnten sich hervorragend durchsetzen und nach einer knappen halben Stunde die Ziellinie überqueren. So sicherte sich Raik Große nach 26 Minuten und 28 Sekunden die Bronzemedaille.

Marc Paradies gewann überragend sechsmal Gold in der Herren Leistungsklasse. Er konnte alle Rennen im K1 über 500, 1000 und 5000 m, sowohl die Zweier- Rennen mit Partner Lucas Kluge (aus Dresden) über 500 und 1000 m gewinnen. Dazu kam noch eine Goldmedaille im K4 mit Mannschaftskollegen aus Dresden und Leipzig.

Unsere Herren Junioren, Raik Große und Florian Linke, erkämpften sich auf 500 und 1000 m im Zweier jeweils die Silbermedaille. Florian sprintete im Mix Rennen über 200 m mit Elisabeth Schmidt auf den sensationellen 2. Platz.

Aktuell stecken wir in voller Vorbereitung auf die Ostdeutsche Meisterschaft vom 07. bis 10. Juli in Brandenburg und hoffen, wir können uns mit ähnlich guten Platzierungen präsentieren.

Hanna Lotta Neuber
Kanusportverein Flöha



Siegerehrung am Beetzsee vorn links: Raik Große, Florian Linke Foto: KSV Flöha

WERBUNG

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

Radrennen Sparkasse



Ort: Großwaltersdorf
Start/Ziel: Landhotel Trakehnerhof

Bestimmungen:

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche ohne Lizenz bis 16 Jahre. Die Rennen werden auf einem Rundkurs (3 km) ausgetragen. Es sind nur Mountainbikes und Tourenräder zugelassen (Reifen breiter als 30 mm). Es besteht Schutzhelmpflicht! Die Rennen sind startgeldfrei.

Wertung:

Getrennt nach männlich und weiblich

- U17 Jahrgang 2006/2007 1 Runde
- U15 Jahrgang 2008/2009 1 Runde
- U13 Jahrgang 2010/2011 1 Runde
- U11 Jahrgang 2012/2013 1 Runde
- U9 Jahrgang 2014/2015 1 Runde

Meldung an:

Kreissportbund Mittelsachsen e.V.
cholewa@ksb-mittelsachsen.de
Meldebüro Trakehnerhof:
Startnummernausgabe ab 14:30 Uhr.

Begrenzte Nachmeldungen sind am Veranstaltungstag von 14:30 bis 15:15 Uhr möglich.

WERBUNG



Inge und Karl B.:
„Vertrauensvolle Abwicklung, vom ersten Anruf bis zum letzten Pinselstrich. Ein tolles Team. **malermatthes** können wir Ihnen bestens empfehlen. Pünktlich, freundlich, sauber. Einfach toll!“





Farbe + Putz malermatthes Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung

TÜV-geprüfter Schimmelsachkundebetrieb

SOMMER OPEN AIR HIGHLIGHT 2022

HELLO, WE'RE THE CASHBAGS
THE JOHNNY CASH SHOW
SAN QUENTIN 50TH ANNIVERSARY TOUR

09577 Niederwiesa
OT Lichtenwalde
SCHLOSSPARK LICHTENWALDE
FREITAG – 29.07.2022 – 20 UHR

SOMMER OPEN AIR
THE JOHNNY CASH SHOW
presented by
THE CASHBAGS

Freie Presse

Fr. 29.07.2022 20h
Schloss & Park LICHTENWALDE

Karten an allen Vorverkaufsstellen / 037291 3800 / www.paulis.de

Karten an allen örtlich bekannten Konzertkassen!
Weitere Tickets und Informationen unter: www.paulis.de bzw.
0531 - 34 63 72
Karten gibt es für 39,-€!

Konzertkarten – das ideale Geschenk!

Gerade jetzt: an den nächsten Sommer zu denken, bedeutet, endlich wieder die Welt draußen zu erleben: Musik, dabei ein Glas Wein und eine leichte Sommerbrise im Haar!

Verschenken Sie jetzt Vorfreude auf den Sommer 2022! THE JOHNNY CASH SHOW – Es ist unglaublich, aber wahr: Johnny Cash ist wieder da!

KLASSIK UNTER DEN STERNEN:

Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“

„Zwei Highlights der klassischen Musik“: Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ und Mozarts „Eine kleine Nachtmusik“

09577 Lichtenwalde – Schloss & Park Lichtenwalde
Samstag, 30.07.2022 – 20 Uhr

Karten an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen! Weitere Tickets und Informationen unter: www.paulis.de
Karten gibt es ab 38,-€!

Wichtig:

Karten, die für die verlegten Termine am 16.07.2021 & 25.07.2020 gekauft wurden, gelten nach wie vor für den jetzt aktuellen Termin 2022.

Wir appellieren an alle Gäste: Unterstützen Sie die Kulturbranche, in dem Sie Ihre Karten für den neuen Termin nutzen. Auch, wenn es im vergangenen Jahr nicht geklappt hat – wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen im kommenden Sommer. Das bedeutet für alle, unbeschwert draußen zusammen Kultur & Musik zu erleben: Musik, dabei ein Glas Wein und eine leichte Sommerbrise im Haar.

Die bereits gekauften Karten behalten automatisch ihre Gültigkeit – ein Umtausch ist nicht notwendig.

DIE PUBLIKUMSRENNER KEHREN ZURÜCK

Mittelsächsischer Kultursommer startet in die 29. Saison

Nach zwei Jahren Corona-Einschränkungen können sich die Einwohner und Gäste Mittelsachsens in diesem Jahr endlich wieder auf ein gewohnt komplettes Kultursommerprogramm freuen. Mit viel Vorfreude und Zuversicht hat das Organisationsteam einen Veranstaltungsplan mit 40 Events in über 20 Orten der Region Mittelsachsen zusammengestellt. In den kommenden vier Monaten bietet der MISKUS an jedem Wochenende an mindestens einem Standort für Unterhaltung, Kultur und Geselligkeit. Und auch noch im Oktober und November hat der MISKUS einige Veranstaltungshöhepunkte zu bieten. Nicht nur mit den Inhalten der Veranstaltungen selbst, auch mit der Auswahl der Spielorte wird die landschaftliche, historische, kulturelle Vielfalt und Bedeutung der Region im Herzen Sachsens hervorgeho-

ben. Nach zwei Jahren Abstinenz sollen die MISKUS-Großveranstaltungen und Publikumsrenner – wie die „Burg der Märchen“ in Kriebstein oder die schottisch-irischen Erlebnistage „Pipes, Drums and more“ in Klosterbuch – bei den Gästen aus nah und fern wieder für Begeisterung sorgen.

Wie gewohnt dürfen sich die Besucher auf Musik von hochwertiger Klassik bis bombastischem Pop-Rock, auf große Geschichte und kleine Geschichten aus unserer Region und auf ein geselliges Zusammensein freuen. Mit Maßgaben, die die Coronapandemie noch immer notwendig machen, müssen MISKUS-Macher und -Besucher höchstwahrscheinlich vor allem in Richtung Herbst immer noch rechnen. Aber auch diesen Herausforderun-

gen wird sich MISKUSTeam gern und hochmotiviert wieder stellen, um in den kommenden Sommer- und Herbstmonaten für kulturelle Frischluft zu sorgen.
 Unter Telefon 037207/651240 und auf der Webseite www.miskus.de gibt es alle Infos rund ums Programm und den Kartenvorverkauf. (von Verena Toth/Pressesprecherin MISKUS)

Programmauszug

Juni

- 25. KlangLichtZauber - Symphony for Ireland* - Mittweida
- 26. KinderKlangZauber - Mittweida

Juli

- 02. Irische Nacht - Voice of Thistle | Fairydust* Rochsburg
- 02. Sommerherrlichkeiten auf Schloss Bieberstein* Bieberstein
- 03. Historische Kaffeezeit Lichtenwalde
- 09. - 10. Burg der Märchen Kriebstein
- 16. - 17. Pipes, Drums & More Klosterbuch
- 16. - 24. Historischer Besiedlungszug Mittelsachsen
- 23. Musik, Licht & Steine - The Road Brothers* Frauenstein
- 27. - 31. Kunst am Wasser Kriebstein 30. Wechselburger Klosterklänge - Sjaella* Wechselburg
- 30. - 31. Talsperrenfest Kriebstein
- 06. - 07. *Parkfest Lichtenwalde - Im Zeichen des Barocks Lichtenwalde*

WERBUNG

Kfz.Ingenieurbüro Mike Rößler

Plakette fällig?

Amtliche Dienstleistungen

- ▶ HU inkl. „AU“
- ▶ Änderungsabnahmen
- ▶ Oldtimerbegutachtungen

Kfz-Prüfstelle

Bahnhofstraße 7b
09557 Flöha
Tel.: 03726 716086
Mobil: 0173 3782347
info@gtue-roessler.de
www.gtue-roessler.de

Freiberufliche Dienstleistungen:

- ▶ Erstellung von Unfallgutachten

WERBUNG

Fritz-Heckert-Straße 60 | Flöha
im Wohngebiet Sattelgut

- **NEU! Sozialstation**
Ambulante Pflege, Hauswirtschaft, Essen auf Rädern
- **Tagespflege**
(tageweise noch freie Plätze buchbar)
- **Beratungsstelle**
für Schwangere & Familien
- **Quartiersmanagement**

Komm mit uns
auf PFLEGE-TOUR.

Wir bieten ein attraktives
Gesamtarbeitspaket
nach Tarif der AWO Sachsen
und zusätzliche Benefits.

www.awo-freiberg.de
bewerbung@awo-freiberg.de

Mitarbeiterinnen aus dem Team Flöha & Umgebung

Daniela Liebers & Yvonne Aurich
Pflegefachkraft Pflegefachkraft
Pflegedienstleiterin Praxisanleiterin

Werde Teil unseres ambulanten
Pflegedienstes in der Region Flöha.

VON DER „WASSERMUSIK“ BIS ZUM „SOMMERNACHTSTRAUM“

Finale des Augustusburger Musiksommers

Festliche Musik mit Blechbläsern und Orgel können die Zuhörer des Musiksommers am 2. Juli jeweils 15 und 17 Uhr in der Augustusburger Stadtkirche erleben. Mit Georg Friedrich Händels „Wassermusik“ startet der Konzertmonat Juli erfrischend und findet seine Fortsetzung am 9. Juli im Augustusburger Musik-kabinett, in welchem seltene Aufnahmen auf den selbstspielenden Klavieren von Jörg Einert zu hören sind.

Zweifellos ein Höhepunkt in der Konzertreihe stellt das Open-Air im illuminierten Kirchpark am Freitagabend, dem 15. Juli, ab 21:30 Uhr dar. Markus & Pascal Kaufmann führen dabei neben Mendelssohns „Sommernachtstraum“ weitere Klavierwerke von Liszt und Tschairowsky auf.

Am Folgetag, dem 16. Juli finden die Samstag-Kurzkonzerte 15 & 17 Uhr in der Schlosskirche statt – zu Gast ist das Gitarrenduo Max Müller und Martin Schley, die als sich als kongeniale Partner auf ein raffiniertes Programm vor dem Cranach-Altar einlassen.

Nachdem am 23. Juli das Klavierkonzert f-Moll von J.S. Bach in der Stadtkirche verklungen sein wird, werden sich die Brüder Markus & Pascal Kaufmann zu den Abschlusskonzerten am 30. Juli in einem wahren Duell an zwei Flügeln gegenüber sitzen. Bereits jetzt sollten sich Musikliebhaber das Festwochenende zum 450. Schlossjubiläum vormerken, das vom 16. – 18.9. an allen 3 Festtagen Hochgenuss mit Konzerten der Jungen Philharmonie Augustusburg verspricht.

Alle Programminformationen sowohl zum Augustusburger Musiksommer als auch zum Jubiläumswochenende im September gibt es auch unter www.augustusburger-musiksommer.de.



Foto: Hendrik Jattke

WERBUNG

RECHTSBEISTAND VOM FACH

TIPPMANN.OTTO.MEYER
RECHTSANWÄLTE . FACHANWÄLTE

Claußstraße 1
09557 Flöha
03726 / 58 960
flocha@recht4you.com

Alexander Meyer
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Foto: Wolfgang Schmidt



Praxis für

Ergotherapie & Physiotherapie

Rahel Stephani

Hauptstraße 82
09573 Leubsdorf
Tel.: 037291 - 17 56 90
Funk 0152 - 06754175
rueckengesund.rahel@gmx.de



FÜR EIN BETREUTES ZU HAUSE

ZEIT SCHENKEN

FREUDE GEBEN



Sie sind auf der Suche nach Unterstützung im Haushalt?
Sie haben eine Pflegestufe oder möchten diese beantragen?
Ihr Wunsch ist es wieder mal in Begleitung Einkäufen zu gehen?
Ohne Hektik? Sie benötigen jemanden der Sie zum Arzt begleitet?
Sie würden sich gern mal wieder mit jemanden über Ihre Sorgen unterhalten?
Benötigen Unterstützung bei der Blumenpflege, möchten mal wieder ein Gesellschaftsspiel spielen?
Wieder mal selbständig ein Mittagessen kochen?
Zeitung lesen fällt Ihnen schwer, jedoch hat keiner Ihrer Kinder Zeit, Ihnen die Zeitung vor zu lesen.

KOMMT IHNEN DAS BEKANNT VOR?
WIR MÖCHTEN SIE UNTERSTÜTZEN und bieten Ihnen Betreuung - und Entlastungsleistungen, welche über Ihre Pflegekasse bezuschusst werden.

RUFEN SIE UNS AN, WIR BERATEN SIE GERN.

www.ergotherapie-stephani.de



0152 - 06754175



Schabacher-Felber

SERVICEPARTNER FÜR ORTHOPÄDIE-, REHATECHNIK UND SANITÄTSFACHHANDEL

seit 1984

Ihr Sanitätshaus in Flöha



Orthopädie- und Rehathechnik | Büro

Rudolf-Breitscheid-Str. 46
03726 71970



Sanitätshaus Flöha

Bahnhofstr. 9
03726 6191



Bestattungsunternehmen Carmen Kunze

Vorsorgeregulungen - Bestattungen aller Art
Tag und Nacht erreichbar:

09557 Flöha	Augustusburger Straße 51	☎ 03726 720990
09117 Chemnitz	Limbacher Straße 410	☎ 0371 8576335
09669 Frankenberg	Feldstraße 13	☎ 037206 2351
09661 Hainichen	Poststraße 32	☎ 037207 2215
04741 Roßwein	Damaschkestraße 12	☎ 034322 43601

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren.

www.bestattung-carmen-kunze.de

In guten Händen.



Eberhard Kunze
ANTEA Bestattungen GmbH

Bestattungshaus in Flöha
Augustusburger Straße 74a, 09557 Flöha
Dagmar Bikkes

TAG UND NACHT Telefon (03726) 48 06

www.antea-kunze.de



ZEIT FÜR MENSCHEN

Flohmarkt zugunsten einer neuen Orgel abgesagt

Aufgrund einer zu geringen Teilnahme haben wir uns schweren Herzens entschlossen, den für Samstag, den 25. Juni 2022 vorgesehenen Flohmarkt neben Edeka **abzusagen**. Wer zugunsten der Anschaffung einer neuen Orgel dennoch helfen möchte, kann das, ganz gleich wie groß die Unterstützung ist, mit einer Zahlung und dem Vermerk „Spende Orgel Plau“ tun. Bei Angabe Ihrer Postanschrift erhalten Sie dann automatisch eine Bestätigung für Ihre Steuererklärung.

Gerbeth,
Vors. d. Ortsausschusses Plau in der Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa

Diakonie Flöha e. V.

Der ambulante Hospiz -und Palliativberatungsdienst der Diakonie Flöha e.V. hat ein besonderes Angebot für Sie.

Ein spontanes Schauspiel zum Thema Leben, Tod, Trauer, Sterben und Liebe.

Wann? Samstag, 25. Juni 2022 17 – 18 Uhr
Wo? Stadtsaal Flöha, Claußstraße 3
Kosten? 10 Euro

Von Tod und Trauer sind wir alle betroffen. Doch kaum jemand spricht darüber!

*Was macht das Leben lebenswert?
Was bereuen Menschen am Sterbebett am meisten?
Was ist Glück?
Was macht das Leben schön?
Wie will ich sterben?
Wie trauert man richtig?*

Mittels Improvisationstheater möchten die „Tabutanten“ mit ihrem Programm **„Sie werden lachen, es geht um den Tod“** die Menschen auf positive und leichte Weise anregen, dieses Tabu schrittweise zu brechen. Auf der Bühne wird erlebt, was im Publikum spürbar ist.

Freuen Sie sich auf einen spannenden und gefühlvollen Abend, live und individuell improvisiert.

Karten erhalten Sie:
im Vorverkauf in der Stadtbibliothek Flöha, Claußstraße 3
Tel.: 03726 / 2438
in der Diakonie Flöha e.V.; Tel.: 03726 / 718551
Reservierung per E-Mail: hospiz@diakonie-floeha.de
Oder an der Abendkasse

Sommermusiken zurück in der Auferstehungskirche Flöha-Plau

Die beliebte Sommermusikreihe ist zurück in der Auferstehungskirche auf dem Waldfriedhof in Flöha-Plau. Am Freitag, dem 15. Juli 2022, wird um 18:00 Uhr zur 3. Sommermusik in diesem Jahr eingeladen. Es erklingt Musik für gezupfte Saiten. Zu Gast ist das Ensemble tintinnio pizzicato. Mit Mandoline, Gitarre und Bass gestaltet das Ensemble ein abwechslungsreiches Programm. Zum wiederholten Mal sind sie Gäste in der Sommermusikreihe und freuen sich nach langer Corona-Pause auf ihre nächsten Konzerte. Texte zum Hören und Nachdenken ergänzen das Programm. Der Eintritt ist frei.

Festliches Konzert zum Ökumenischen Gemeindefest

Am 25. und 26. Juni 2022 wird rund um die Georgenkirche zum Ökumenischen Gemeindefest eingeladen. Gemeinsam veranstaltet wird das Gemeindefest von der Römisch-Katholischen und der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde in Flöha. Jeder ist herzlich willkommen. Start ist am Samstag, 18:00 Uhr mit dem Geläut der Glocken, leckeren Speisen vom Grill und geselligem Beisammensein am Lagerfeuer. Am Sonntag wird um 14:00 Uhr zum Ökumenischen Gottesdienst in die Georgenkirche eingeladen. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen, Pony-Reiten, Kisten-Klettern, Spiel und Spaß für Groß und Klein rund um die Georgenkirche. Zum Abschluss erklingt ein Festliches Konzert in der Kirche mit Musik von W. A. Mozart. Zu Gast ist das Amadeus-Ensemble, welches unter der Leitung von Normann Kästner die Sinfonie C-Dur Nr. 41 KV 551 und die Kantate „Exultate, jubilate“ für Sopran und Orchester KV 165 zur Auf-führung bringt. Als Solistin ist die ukrainische Sängerin Nataliia Ulasevych zu erleben. Das Ensemble Amadeus wurde 1997 von Normann Kästner (Dennheritz) gegründet. Es feiert sein 25-jähriges Bestehen in diesem Jahr. Ursprünglich aus acht Musikern bestehend, ist es heute zu einem in der Region Südwestsachsen bekannten und angesehenen Klangkörper mit über 40 aktiv musizierenden Laien gereift. Mit über 20 Konzerten jährlich ist es das aktivste Liebhaberorchester in der Region.

Der Eintritt zum Konzert ist frei.

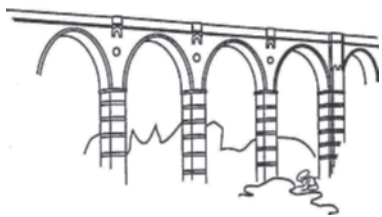


Foto: Normann Kästner

WERBUNG

		BUSREISEN TAGESFAHRTEN SCHIFFREISEN FLUGREISEN
Gahlenzer Str. 49 09569 Oederan	Tel. 037292 / 60 332 Fax 037292 / 60 336	Oederaner Reiseladen Tel. 037292 / 20 353
Auswahl unserer Angebote		
18.07.2022	Auf den Spuren der heimischen Süßkirschen	
12.08.2022	Leipzig & Neuseenland	
01.07. – 06.07.2022	Nordsee-Inseln, Meer und mehr ...	
• mit Hallig Hooge, Insel Sylt, Insel Föhr, Große Eiderstedt Rundfahrt		
22.07. – 31.07.2022	Badeurlaub an der Italienischen Adria	
• Sommer – Sonne – Meer und mehr ...		
21.08. – 26.08.2022	Schleswig-Holstein – Maritimer Norden	
• Dänemark, „Auf den Spuren des Landarztes“, Flensburg		
29.08. – 04.09.2022	Südtirol – Dolomitenbergwelt mit Seiseralm, Kastelruth, Bozen, Südtiroler Weinstraße, Meran, Schloss Trauttmansdorff	
<small>Unser vollständiges Angebot senden wir Ihnen auf Wunsch gern zu. Ein Anruf genügt! Tel. 037292 / 60332</small>		

DIE BAHNSTRECKE DRESDEN – WERDAU ERREICHT FLÖHA



In den vergangenen drei Ausgaben des „Stadtkurier“ hat Lothar Schreiter detailliert beschrieben, wie die Eisenbahn nach Flöha kam und von 1866 an – zunächst mit der Eröffnung der Bahnlinie Chemnitz-Annaberg – das Leben der Menschen in der vor allem durch die Spinnereien geprägten aufstrebenden Industriegemeinde Flöha stark beeinflusste und einen enormen wirtschaftlichen Aufschwung mit sich brachte.

Zur Erinnerung: Mit dem Bau der ersten deutschen Eisenbahnfernstrecke zwischen Dresden und Leipzig wurde im Jahr 1837 begonnen, zwei Jahre später wurde sie mit Inbetriebnahme der Elbbrücke in Riesa in ihrer gesamten Länge als Privatbahn eröffnet. Zwischen 1845 und 1852 wurde die Bahnstrecke von Riesa nach Chemnitz erbaut. Chemnitz erhielt damit seinen ersten Bahnanschluss und über Riesa Verbindung nach Dresden und Leipzig. Die Verlängerung der Strecke von Chemnitz nach Zwickau erfolgte bis 1858. Zu diesem Zeitpunkt war Zwickau über die bereits 1845 realisierte Verbindung nach Werdau an die Sächsisch-Bayerische Staatsbahnstrecke Leipzig – Hof angebunden. Im Jahr 1862 erhielt Freiberg von Dresden aus Anschluss an das Eisenbahnnetz. Von Lothar Schreiter wurde im ersten Teil seiner Dokumentation „Als die Eisenbahn nach Flöha kam“ ausführlich dargestellt, dass für die eisenbahnmäßige Erschließung des mittleren Erzgebirges von Chemnitz aus die Wahl auf die Strecke nach Flöha und danach flussaufwärts der Zschopau bis Annaberg fiel, die am 1. Februar 1866 in Betrieb ging.

Mitte der 1860er Jahre fehlte zum kühnen Projekt einer Fernbahnverbindung von Breslau über Dresden und Chemnitz nach München nur noch der „bescheidene Lückenschluss“ zwischen Freiberg und Flöha. In einer im Jahr 1840 von der Erzgebirgischen Eisenbahngesellschaft in Umlauf gebrachten „Übersicht der verschiedenen in Vorschlag gebrachten Eisenbahnlinien Sachsens“ war neben einigen der oben genannten und später realisierten Linien hervorgehoben, die Verbindung zwischen Dresden und Chem-

nitz aber nur gestrichelt eingezeichnet und mit der Bemerkung „unausführbare Eisenbahnlinie“ versehen worden. Das dürfte sich vor allem auf den Abschnitt zwischen Tharandt, Freiberg und Flöha mit den erforderlichen Brücken u.a. über die Freiburger Mulde und die Flöha sowie die erforderlichen Steilstrecken zwischen Edle Krone und Klingenberg-Colmnitz bzw. Flöha und Freiberg bezogen haben. Zwischen Dresden und Freiberg hatte man reichlich zwei Jahrzehnte später „Nägel mit Köpfen“ gemacht, die Verbindung zwischen Tharandt und Freiberg wurde 1862 in Betrieb genommen. Währenddessen zog die sächsische Regierung noch Mitte der 1850er Jahre die Möglichkeit einer Bahnverbindung zwischen Freiberg und Chemnitz in Zweifel. Sie wurde von der eisenbahntechnischen Entwicklung eingeholt: Ab dem Jahre 1869 wurde der Eisenbahnabschnitt zwischen Freiberg und Chemnitz zu einem wichtigen Bindeglied zwischen Schlesien, Sachsen und Süddeutschland. Später gehörte die Verbindung Görlitz – Dresden – Chemnitz – Plauen und weiter über Hof nach München zu den bedeutendsten Strecken des deutschen Eisenbahnnetzes. Aus heutiger Sicht kann man in Anbetracht dieser Tatsache nur deprimiert den Kopf schütteln und ein enttäuschendes „Es war einmal“ von sich geben. Direkt mit der Bahn von Dresden und Chemnitz nach Nürn-

berg und München geht nicht, die „Sachsen-Franken-Magistrale“ endet in Hof. ICE und IC sind hierzulande Fremdwörter!

Um die genaue Streckenführung des „Lückenschlusses“ zwischen Freiberg und Flöha entbrannte ein fast ein Jahrzehnt andauernder Streit. Lothar Schreiter hat in seiner Dokumentation auf die drei unter den damaligen technischen Möglichkeiten ausführbaren Bahnprojekte von Freiberg aus hingewiesen:

- Eine nördliche Linie über Hainichen und Frankenberg direkt nach Chemnitz,
- Eine mittlere Linie über Oederan nach Flöha und weiter nach Chemnitz,
- Eine südliche Linie über Brand und Großhartmannsdorf nach Flöha und weiter nach Chemnitz.

Während die südliche Variante wegen wirtschaftlicher Gründe bald nicht mehr zur Debatte stand, ging es in der zwischen 1860 und 1864 teilweise erbittert geführten Auseinandersetzung – es war sogar von einem „Kampf“ die Rede – nur noch um die nördliche bzw. die mittlere Variante. Den härtesten Streit um die Streckenführung lieferten sich die Städte Frankenberg und Oederan. Klar favorisiert war zunächst die Verbindung über Frankenberg und Hainichen nach Freiberg.



Die drei vorgeschlagenen Bahnstreckenverläufe zwischen Freiberg und Chemnitz. Veröffentlicht im Artikel „Der Kampf um die Freiberg-Chemnitzer Eisenbahnlinie“ von Johannes Schiller Zeitschrift „Heimat“, Frankenberg, Ausgabe 4/5 (1926)

Dafür sprach die verstärkte industrielle Entwicklung vor allem in den Städten Frankenberg und Hainichen (jährliches Gewerbesteueraufkommen ca. 4.600 Taler), während die Oederaner Region vorwiegend landwirtschaftlich geprägt war (Gewerbesteueraufkommen ca. 1.100 Taler). Auch die Einwohnerzahlen sahen Frankenberg und Hainichen (ca. 15.000) gegenüber Oederan (ca. 5.000) klar im Vorteil. Dagegen sprach, dass Frankenberg mit der nahen Station Oberlichtenau der Linie Chemnitz-Riesa bereits seit 1852 nah am Eisenbahnnetz lag. Für die Linienführung über Oederan sprach vor allem, dass es die kürzeste Verbindung war und über den dann entstehenden Bahnknoten Flöha und die weitere Linienführung nach Annaberg das obere Erzgebirge erreicht werden konnte. Allerdings wies die Linie über Oederan die topografisch schlechtesten Bedingungen aus: War doch zwischen den Bahnhöfen Flöha (276 Meter über NN) und Oederan (407 Meter über NN) auf reichlich zehn Kilometern Bahnstrecke ein Höhenunterschied von 131 Metern zu überwinden. Das Neigungsverhältnis beträgt dabei bis zu 1,7 Prozent. Außerdem mussten bei Hetzdorf die Flöha und bei Wegefardth die Große Striegis mit größeren Talbrücken überwunden werden.

Letztlich entschieden sich der Sächsische Landtag und die Sächsische Ständekammer im August 1864 für die kürzere, technisch, wirtschaftlich und finanziell günstigere Streckenführung von Freiberg über Oederan nach Flöha. Einen großen Anteil daran hatte die gezielte Lobbyarbeit des damaligen Landtagsabgeordneten und Oederaner Bürgermeisters Franz Eduard Messerschmidt, der u.a. geschickt die Karte „Fernverbindung Breslau-München“ ausspielte. In der Ersten Kammer des Sächsischen Landtages gab es 46 Stimmen für die Linie über Oederan und nur 32 Stimmen für die über Frankenberg und Hainichen. Als Kompromiss aus dem verlorenen „Kampf“ für die Region um Frankenberg und Hainichen beschloss der Landtag, zeitgleich zur Strecke Freiberg – Flöha eine 17 Kilometer lange eingleisige Zweigbahn von Wiesa (heute Niederwiesa) über Frankenberg nach Hainichen (später weitergeführt bis Roßwein) zu bauen.

Mit den Bauarbeiten für den 27 Kilometer langen Streckenabschnitt zwischen Flöha und Freiberg wurde im Frühjahr 1866 begonnen. Die Schwerpunkte der Baulose des Eisenbahnprojektes waren die Viadukte in Wegefardth und Hetzdorf, der zunächst einzig vorgesehene Zwischenbahnhof Oederan und die Zweigbahn Wiesa – Hainichen. Bereits kurz nach Beginn der Arbeiten wurden diese

durch den Beginn des siebenwöchigen Deutschen Krieges unterbrochen. Dieser Krieg endete mit dem Sieg Preußens und seiner Verbündeten über den Deutschen Bund unter Führung Österreichs. Das Königreich Sachsen gehörte an der Seite Österreichs zu den Verlierern der kriegerischen Auseinandersetzung und wurde schnell von preußischen Truppen besetzt. Die Niederlage führte auch zu tiefen Eingriffen in den Eisenbahnbetrieb Sachsens.

Eine Fortsetzung der Bauarbeiten in verstärktem Umfang war deshalb erst im Frühjahr 1867 möglich. Dann aber ging es vor allem an den beiden Viadukten mit Riesenschritten voran! Was den Hetzdorfer Viadukt betrifft, wurde zum Antransport der Baustoffe eine über sechs Kilometer lange Förderbahn vom Bahnhof Flöha aus angelegt. Bereits Ende 1867 waren die Pfeiler bis zur Höhe der Bögen aufgemauert und sechs Bögen geschlossen. Am 16. Mai 1868 wurde der Schlussstein gesetzt, eine Woche später auch auf dem Wegefardth Viadukt. Die Schlussstein-Setzung am Hetzdorfer Viadukt wurde zum Festtag für die ca. 440 am Bau Beteiligten und zu einem wahren Volksfest für die gesamte Umgebung. Weiheworte sprachen Oberingenieur Sorge als Projektant des Viadukts und Sektionsingenieur Claus, der für die Bauausführung verantwortlich war. Übrigens geht im Volksmund noch immer die Geschichte um, dass sich Claus vor der Belastungsprobe von der Brücke gestürzt habe, weil er seinem eigenen Bauwerk nicht traute. Von eben diesem Claus gibt es aber die gleiche Geschichte zum Göhrener Viadukt. Auch dort habe er sich vor der Inbetriebnahme in die Tiefe gestürzt. Das Göhrener Viadukt an der heutigen Strecke zwischen Chemnitz und Leipzig wurde zwischen 1869 und 1871 – also unmittelbar nach dem Hetzdorfer Viadukt – errichtet. Sektionsingenieur Claus muss also ein wahrer Überlebenskünstler gewesen sein!

Der Hetzdorfer Viadukt gehört zu den bedeutenden und ästhetisch herausragenden Kunstbauten der ersten Jahrzehnte der deutschen Eisenbahngeschichte. Es ist als Gewölbesteinbrücke ausgeführt. Der Viadukt war während seiner Betriebszeit mit einer Höhe von rund 42 Metern die höchste Eisenbahnbrücke in Deutschland mit nur einer Etage. Das Bauwerk ist 328 Meter lang. Es verläuft im ersten Viertel aus Richtung Oederan gerade und auf der restlichen Länge in einem großen Bogen mit einem Radius von 572 Metern. Als Baumaterial für den Viadukt wurde blaugrauer Gneis, Granit und Pirnaer Sandstein verwendet. Der Bau des Hetzdorfer Viadukts kostete die für die damalige Zeit beachtliche Summe von 1,65 Millionen Mark.

Der Viadukt besteht aus vier großen, sieben mittleren und sechs kleineren Bögen. An die vier großen Bögen – durch mächtige Gruppenpfeiler mit einer lichten Weite von fast 23 Metern in der Mitte des Flöhatalts zusammengefasst – schließen sich auf Breitenauer Seite zwei und auf Falkenauer Seite fünf Bögen mit jeweils ca. 17 Metern lichter Weite an. Über den beiden Talhängen befinden sich – ebenfalls zwischen Gruppenpfeilern – nochmals jeweils drei kleine Bögen mit einer lichten Weite von ca. sechs Metern. Diese insgesamt 17 Bögen stützen sich architektonisch auf in Relation zur Brückenhöhe sehr schlanke Pfeiler. Die Pfeiler wurden etwa fünf Meter unter der Geländeoberfläche gegründet.

Am 23. September 1869 fuhr die erste Lokomotive zur Belastungsprobe über die Brücke, am 4. November gab es mit ausgewählten Gästen die erste Probefahrt von Chemnitz nach Freiberg und zurück. Eine Episode am Rande: Als sich im Herbst 1869 im Bahnhof Oederan erstmals zwei Lokomotiven aus Richtung Flöha bzw. Freiberg trafen, war das der erstmalige „Lückenschluss“ für die beiden, bis dahin getrennt existierenden Streckennetze

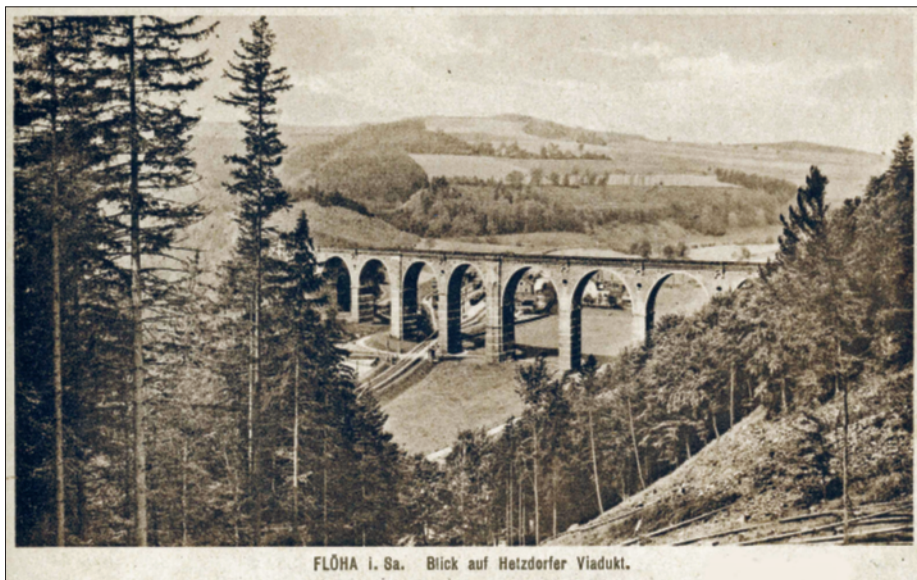


Bau des Hetzdorfer Viaduktes (vermutlich Frühjahr 1868). Im Vordergrund erkennbar die vom Bahnhof Flöha aus gelegte sechs Kilometer lange Förderbahn.

der Sächsischen Staatseisenbahnen: die „Königliche Direction der Sächsisch-Bayerischen Staatseisenbahnen“ als „Westdirection“ in Leipzig sowie die „Königliche Direction der Sächsisch-Böhmischen und Sächsisch-Schlesischen Staatseisenbahnen“ als „Ostdirection“ in Dresden. Im Ergebnis führte die nun einheitliche sächsische Staatseisenbahn ab 1. Juli 1869 den Titel „Königliche Generaldirection der sächsischen Staatseisenbahnen“ mit Sitz in Dresden. Denn die Strecke Leipzig-Dresden war zu diesem Zeitpunkt noch eine Privatbahn und zählte nicht zum Streckennetz der Staatseisenbahnen. Im Februar 1869 wurde durchgängig das zweite Gleis verlegt. Mit der Inbetriebnahme der Teilstrecke Freiberg-Flöha am 1. März 1869 war endlich der durchgängige Eisenbahnverkehr zwischen Dresden und Werdau gewährleistet und der Hetzdorfer Viadukt offiziell dem Verkehr übergeben.

Fortsetzung folgt

Autor: Dr. Hans Weiske
Flöha, Ortsteil Falkenau



FLÖHA i. Sa. Blick auf Hetzdorfer Viadukt.

Historische Aufnahme mit Blick von der sogenannten Hetzdorfer Schweiz auf den Hetzdorfer Viadukt.



Aufgrund der komplizierten Hanglage der Flöha musste der Hetzdorfer Viadukt in einem großen Bogen mit einem Radius von 572 Metern gebaut werden.

Bilder 2 bis 4: Interessenverein Hetzdorfer Viadukt e.V.

WERBUNG

Wohnungsangebot

Familienwohnungen in ländlicher Idylle
am Falkenauer Park, Plauer Str. 10 c

Renovierte 3-Zimmer-Wohnungen

- mit ca. 58 m² und Balkon, modernen Fußbodenbelägen in allen Zimmern, Tageslichtbad mit Badewanne und Küche mit Fenster

Energieverbrauchsausweis, Baujahr 1985, Zentralheizung, Erdgas, 95 kWh/(m²*a)

Wohnungsverwaltungs- und -baugesellschaft m.b.H. Flöha
 Augustusburger Straße 50 • 09557 Flöha • Tel. 03726 5899-0 • Fax 03726 6224 • info@wvbg-floeha.de • www.wvbg-floeha.de

STÄRKUNG DES IMMUNSYSTEMS FÜR JEDEN GANZ EINFACH!

Wichtiger denn je ist heute die Stärkung unseres Immunsystems. Seien Sie neugierig, welche einfachen Impulse und Mittel aus der Natur unsere Referenten in ihrer „Schatzkiste“ mitbringen.



Im Juni finden 7 kostenfreie Kursabende in der Adventgemeinde in Flöha statt. Unter anderem geht es um den Einfluss unserer Ernährung, unsere Darmgesundheit sowie die Frage, was wirklich gesund ist. Referent ist der Heilpraktiker Michael Stolpmann, der sich auf dem Gebiet der Umweltmedizin qualifiziert hat.

Die Bedeutung der Gesundheit aus der Bienenapotheke wird von dem erfahrenen Imker Willy Arbeiter erklärt.

Wasser als Heilmittel hat schon Sebastian Kneipp erfolgreich gelebt und gelehrt – Anwendungen für den Alltag zur Stärkung werden von der Kneipp-Mentorin Tabea Koch praktisch gezeigt.

Überall wachsen Kräuter in Wald, Feld und Garten. Warum sie für uns Superfood und wichtige Nahrungsergänzung sein können, wird von der Phyto-Expertin Lydia Wehler erläutert.

Wer kennt keine Bewegungseinschränkung? Die Schmerztherapeutin Kristina Kessler zeigt auf, dass es möglich ist, sich schmerzfrei zu bewegen. Einfache und anwendbare Tipps erwarten Sie.

Gönnen Sie sich wirkliche Ruhepausen! Praktische Tipps für das Wohlbefinden und die Zusammenhänge rund um unser Immunsystem, die Sie jederzeit und überall anwenden können. Unsere Referentin Tabea Koch ermutigt Sie dazu.

Im Anschluss an die Kursabende wird am Samstag, 2. Juli um 10:30 Uhr ein Got-

tesdienst zum Thema „Mit Vertrauen & Liebe durchs Leben“ mit Pastor Dietmar Kessler stattfinden.

Zu allen Themen sind Sie herzlich eingeladen!

Di 28.06.

Schmerzfrei bewegen ist möglich!

Do 30.06.

Ruhepausen & Entspannung effektiv nutzen

Ort: Adventgemeinde in Flöha, Rudolf-Breitscheid-Str. 2b

Uhrzeit: jeweils von 19:00 – 21:00 Uhr

Sa 02.07.

Mit Vertrauen & Liebe durchs Leben

Uhrzeit: 10:30 – 12:00 Uhr

Ort: Adventgemeinde in Flöha, Rudolf-Breitscheid-Str. 2b

Veranstalter: Freikirche der Siebententags-Adventisten K.d.ö.R.

Kontakt: Dietmar Kessler Telefon 0151 20 300 0041

MIT IHREN SORGEN ZUR PFLEGE GUT AUFGEHOBEN



In der Pflege Angehöriger zu Hause entstehen täglich Situationen, über die man gern mit einer erfahrenen Person sprechen würde. Seien es offene Fragen oder die Belastungen aus der Pflegetätigkeit. Das Pflegesorgentelefon des Landkreises Mittelsachsen bietet eine

solche Möglichkeit – kostenlos und anonym.

Seit dem 1. Dezember 2021 ist das Pflegesorgentelefon des Landkreises erreichbar. Es richtet sich an pflegende Angehörige und Pflegebedürftige, die eine emotionale Belastung oder einen Konflikt in der Pflegesituation erleben. Wie groß deren Zahl ist, lässt sich schwer schätzen. Aktuell leben im Landkreis Mittelsachsen rund 19 000 pflegebedürftige Menschen. Ungefähr 80 Prozent der Pflege findet dabei im eigenen Zuhause statt. Zwei Drittel davon, also mehr als 9 000 Personen, werden ausschließlich von pflegenden An- und Zugehörigen versorgt.

Genau an diese Menschen richtet sich das Angebot des Pflegesorgentelefon, das im Landkreis entwickelt und von der EURO Plus Senioren-Betreuung GmbH umgesetzt wird. Der Fokus liegt besonders auf einer Zielgruppe, die bisher eher unbeachtet blieb: Die Menschen, die ohne Pflegedienst im Rücken die häusliche Pflege stemmen. Dabei kann bereits der Austausch mit einer außenstehenden Person vieles bewegen und Konflikte lösen.

Vom Alltag der häuslichen Pflege überrollt

Am Anfang steht meist ein akuter Bedarf nach Informationen. Überforderung und Hilflosigkeit stellen sich in der Pflege zu Hause mitunter sehr schnell ein. Hinzu kommt, dass Pflegepersonen mitunter nicht abkömmlich sind, weil zum Beispiel Personen mit Demenz rund um die Uhr Aufsicht benötigen. Für Betroffene ist es wichtig, regional bestehende Entlastungsangebote zu kennen und zu nutzen. Die Möglichkeit, über das Pflegesorgentelefon Gedanken und Ängste zu teilen und sich im Gespräch auszutauschen, ist ein weiteres Angebot des Landkreises Mittelsachsen.

Das Pflegesorgentelefon auf einen Blick

- Die Telefonhotline steht Anrufern unabhängig vom Wohnort zur Verfügung
- Rufnummer: 0800 1071077
- Kostenfrei, vertraulich und anonym erreichbar
- Sprechzeiten: Mo/Mi/Fr von 14:00 – 18:00 Uhr sowie Di/Do von 13:00 – 14:30 Uhr
- Mailadresse: pflegesorgentelefon@landkreis-mittelsachsen.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

ZUSAMMENHALTEN

Die Corona-Inzidenzwerte haben sich derzeit auf niedrigem Niveau eingepegelt. Wie dankbar sind wir dafür – und nun gibt es sie wieder: die Familienfeiern auch im größeren Kreis. Immer wieder habe ich als Pfarrer die Ehre, im Anschluss an verschiedenste Segensfeiern auch mit eingeladen zu sein zu einem festlichen Gastmahl: Hochzeiten, Taufen, Erstkommunion oder Firmung. Jubelpaare laden ein und öfters gibt es auch ein feierliches Mahl nach einer Beerdigung. Da war der letzte Wunsch an die am Krankenbett Versammelten: „Dass ihr nur weiter gut zusammenhaltet und euch vertrag.“

Wie schön ist doch Gemeinschaft im Großen und im Kleinen: das Bummeln im Freundeskreis bei Dorf- und Stadtfesten, die Dazugehörigkeit zum Fanblock im Stadion, die Grillparty in der Nachbarschaft, gemeinsames Musizieren, der Rentnertreff in der Kirchgemeinde und all die verschiedenen Familienfeiern. Welch wichtiger Bestandteil unseres Lebens – eingeladen werden und einladen, Gast sein oder Gastgeber.

Und dann gibt es auch noch die unverhofften Gäste, die wir gar nicht erwartet hatten. Zuerst sind wir irritiert, dann kommen wir doch ins Gespräch und auf einmal entstehen neue Beziehungen und vielleicht sogar freundschaftliche Bande.

Das geschieht im Kleinen bei Verwandten und Freunden. Das gibt es aber auch im Großen, wenn wir an die derzeitige politische Lage denken: Flüchtlinge aus der Ukraine und aus anderen Ländern. Da kommt es in den Kindergärten und Schulen, aber auch beim Einkaufen oder im Wartezimmer beim Arzt erst einmal zu schüchternen Kontakten, dann schwindet die Angst vor dem Fremdländischen – wir tauen auf und merken, wie gut es uns tut, wenn unser Lächeln und Zunicken auch mit einem dankbaren Lächeln beantwortet wird. Wie schön ist das, wenn trotz aller Schwierigkeiten und mancher gelegentlich auch begründeter Vorbehalte trotzdem viele gute Beziehungen entstanden sind zwischen unseren Einheimischen und den Flüchtlingen aus der Ukraine, aus Syrien und anderen fernen Ländern.

Viele von uns haben im Urlaub schon die sprichwörtlich südländische Gastfreundschaft kennen gelernt. Manches Mal haben wir Hilfe in Notsituationen erfahren und haben dort auch Freundschaften geschlossen. Ähnliches geschieht jetzt hier bei uns. Das Ganze ist, wenn auch mühsam und unvollkommen, dennoch von deutschem Organisationsgeist getragen. In unserer christlichen Tradition fühlen wir uns der solidarischen Hilfe verpflichtet. Vor Gott sind alle Menschen gleich. Er liebt alle Menschen gleich, wenn auch die einen mit Freude im Herzen und die anderen mit Tränen in den Augen. Er ist der zukünftige Gastgeber im Himmel in seiner Ewigkeit.

Bis dahin aber hören wir immer wieder von ihm die Bitte: „Dass ihr nur weiter gut zusammenhaltet und euch vertrag.“

Ihr
Pfarrer M. Kocner

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde

(Kirche Falkenau- Str. der Einheit 3, Georgenkirche Flöha – Dresdner Str. 8, Gemeindesaal Flöha-Plaue – Zur Baumwolle 17, Hochhaus – Augustusburger Str. 71, Auferstehungskirche – Friedhofstr. 1)

Jahreslosung 2022:

Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Joh 6,37

Sonntag 26.06. – 2. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Kirche Falkenau (Team)

14:00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest in der Georgenkirche (Team)

Dienstag 28.06.

9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Hochhaus (Pfr.i.R. Butter)

Sonntag 03.07. – 3. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche Falkenau (Pfr.i.R. Butter)

10:15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Prädikant M. Arnold)

Sonntag 10.07. – 4. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche in Falkenau (Pfr.i.R. Butter)

10:15 Uhr Begegnungsgottesdienst in der Georgenkirche (Team)

Dienstag 12.07.

09:30 Uhr Gottesdienst im Hochhaus (Pfr.i.R. Butter)

Sonntag 17.07. – 5. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Falkenau (Pfr.i.R. Butter)

08:45 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (GP Trompelt)

10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Georgenkirche (GP Trompelt)

Sonntag 24.07. – 6. Sonntag nach Trinitatis

08:45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Falkenau (Sup. Findeisen)

10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Auferstehungskirche (Sup. Findeisen)

Dienstag 26.07.

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Hochhaus (Sup. Findeisen)

Sonntag 31.07. – 7. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Kirche Falkenau (Team)

10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Georgenkirche (Pfr.i.R. Butter)



Katholische Kirche St. Johannis der Evangelist Freiberg Gottesdienststationen Flöha, Oederan, Augustusburg und Eppendorf Gottesdienste Monat Juni 2022

13. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25.06.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

Sonntag, 26.06.

09:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Donnerstag, 30.06.

09:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Flöha

14. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 02.07.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

Sonntag, 03.07.

09:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Donnerstag, 07.07.

09:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Flöha, anschl. gemeinsames Frühstück

15. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 09.07.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

Sonntag, 10.07.

09:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

10:30 Uhr Familiengottesdienst in Flöha

Mittwoch, 13.07.

14:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Oederan, anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Donnerstag, 14.07.

09:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Flöha

16. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 16.07.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

Sonntag, 17.07.

09:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Donnerstag, 21.07.

09:00 Uhr Wochentagsgottesdienst in Flöha

17. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 23.07.

16:30 Uhr Hl. Messe in Eppendorf

18:00 Uhr Hl. Messe in Augustusburg

Sonntag, 24.07.

09:00 Uhr Hl. Messe in Oederan

10:30 Uhr Hl. Messe in Flöha

Einladung der Advent- gemeinde:

Gottesdienste jeden Samstag:

09:30 Uhr Bibelgespräch

10:30 Uhr Predigt

Chorproben jeden Dienstag:

19:30 Uhr

Sie sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
ERSCHEINT AM 23. JULI 2022.
REDAKTIONSSCHLUSS IST DER
30. JUNI 2022.**

KEIN AMTSBLATT ERHALTEN?

Kostenlose Exemplare gibt es immer in der Stadtverwaltung Flöha, Öffentlichkeitsarbeit und im Bürgerbüro im Ortsteil Falkenau.

Das aktuelle Amtsblatt finden Sie auch im Internet unter www.floeha.de im Bereich Rathaus online. Wir bitten Sie, bei Zustellungsproblemen das Verteilerunternehmen, die VBS Logistik GmbH, Heinrich-Lorenz-Straße 2-4, 09120 Chemnitz, Frau Hellwig unter der Telefonnummer 0371/33200153 zu informieren. Selbstverständlich nimmt auch die Stadtverwaltung Flöha Ihre Hinweise unter der Telefonnummer 791 110 entgegen.

HERAUSGEBER

Stadtverwaltung Flöha,
Hauptamt (Pressestelle)
Augustusburger Straße 90; 09557 Flöha
Tel.: 03726 791110, Fax: 03726 791200
E-mail: info@floeha.de
Internet: www.floeha.de

SATZ & DRUCK

Mugler Druck und Verlag GmbH
E-Mail: info@mugler-verlag.de
Akquise: Katrin Gläser,
Tel.: 03723 499117
Fax: 03723 499177

VERTRIEB

VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2 - 4
09120 Chemnitz
E-Mail: mail@wochenendspiegel.de
Frau Hellwig
Telefon: 0371 33200153

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.

Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Ausgaben werden innerhalb der Stadt Flöha kostenlos verteilt. Der Bezugspreis je verlangter Ausgabe beträgt 0.50 EUR.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Praxissprechzeiten über die bundesweite Rufnummer **116 117** erreichbar.

Für Notfallpatienten wie: akut Erkrankte, Unfallpatienten und Personen in lebensbedrohlichen Situationen: Telefon **112**

Dienstzeiten jeweils: (Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst)

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 Uhr – 07:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Freitag durchgängig bis Montag 14:00 Uhr – 07:00 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Chemnitz

Flemmingstraße 4, Haus B

09116 Chemnitz

Telefon: 0371 33333947

Dienstzeiten:

Mittwoch und Freitag: 14:00 Uhr – 21:00 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage und Brückentage: 09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Weitere Informationen oder Änderungen finden Sie unter der Internetadresse: www.kvs-sachsen.de

TAXI - RICHTER

Bei Genehmigungen Ihrer Krankenkasse sind wir Ihnen gern behilflich!

- Patientenbeförderung -

☎ 03726 / 39 11
Funk 0172 / 3 46 38 94

Uferstr. 19 c
09557 Flöha



Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre **Einkommensteuererklärung**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Unsere Beratungsstellenleiterin
Monika Endruschat ist gerne für Sie da!

Beratungsstelle Flöha
Augustusburger Straße 70,
Telefon 03726 / 7 89 28 50,
monika.endruschat@vlh.de



(kostenlos)
Info-Telefon 0800 1817616

www.vlh.de www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

die autoprüfer



- Amtliche Hauptuntersuchung gem. § 29 StVZO inkl. "Abgasuntersuchung"
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Schaden- und Wertgutachten
- Campinggasprüfung G607
- Classic Data Partner

Dipl.-Ing.(FH) Sebastian Jirschik
Jirschik Phone: 01723762797

Dipl.-Ing.(FH) Tom Kunath
Kunath Phone 015252642015

Dresdner Str. 29 a | 09577 Niederwiesa
Tel. 03726 716088 | Fax. 03726 716087
Mail. die-autopruefer@gmx.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 09:00-17:00 Uhr
Fr. 09:00-16:00 Uhr




Glasreparatur
ab 0,00 €¹

Economy Service **4+**

Glasreparatur Service

Behalten Sie den Durchblick – mit dem kostenlosen¹ Glasreparatur Service für Ihren Volkswagen ab 4 Jahren.

Viele Glasschäden wie beispielsweise Steinschläge können wir mit einer modernen Füllharzmethod reparieren: schnell und günstig – für die meisten Kaskoversicherten sogar kostenlos¹. Das Ergebnis: Sie sehen fast nichts mehr davon und sind genauso sicher unterwegs wie zuvor. Fragen Sie uns. volkswagen.de/economyservice

¹ Im Rahmen der Kaskoversicherung zahlen die meisten Versicherer den Schaden ohne Ihre Kostenbeteiligung. Andernfalls fragen Sie nach unserem individuellen Angebot. Aus Sicherheitsgründen unter anderem keine Reparatur im Fernsichtbereich des Fahrers und in der Randzone, Beschädigung nicht größer als 5 mm (Einschlag) und 40 mm (Bruchstelle). Reparatur auch im günstigsten Fall nicht ganz unsichtbar.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus FISCHER
FLOHA & EPPENDORF

Autohaus Fischer GmbH & Co. KG
Dresdner Straße 36 09557 Flöha
Tel. +49 3726 72920, <http://www.volkswagen-fischer.de>

STADTWERKE Annaberg-Buchholz **NÄHE TUT GUT!**

♦ Filiale: Erdmannsdorfer Straße 1
09557 Flöha | Tel. 03726 7907657

Energie von hier

Vergleichen lohnt sich!



www.swa-b.de